



Ein Hauch Frühling

Die kahle, leblose Erde erwacht. Ermuntert durch die Wärme der Sonne, stecken die ersten Frühlingsboten ihre Köpfchen aus der braunen Erde. Schneeglöckchen, Primeln und Krokusse verschönern den Garten. Die grünen Spitzen des Bärlauchs gucken hervor und ihr Duft erfüllt die Luft. Regen, Sonne, Wind erwecken das Totgeglaubte zu neuem Leben.

Die Natur ermutigt uns zu hoffen. Wenn wir glauben es geht nichts mehr vorwärts, wenn alles stagniert und alles hoffnungslos erscheint hilft uns die Natur den Kreislauf des Lebens zu verstehen. Gerade heute, in der Corona-Krise, ist es wichtiger den je vorwärts zu schauen, daran zu glauben, dass nach der Winterstarre der Frühling durchbricht, noch schöner, als wir es in Erinnerung hatten.

Offene Augen und Herzen wünsche ich uns allen.

Sr. Rosmarie Sieber